

Reichersberger GEMEINDEZEITUNG



Foto: Schönberger Gerald

Inhalt dieser Ausgabe:

Marktgemeinde Aktuell Seite 2-11

- Bericht des Bürgermeisters
- Nachruf Altbürgermeister Karl Öttl
- Grünschnittabgabe Bauhof
- Agrarfoliensammlung Herbst 2023
- Info: Mittags-, Sonn- und Feiertagsruhe
- Baby- und Kleinkindertreff
- Entfernung Baum- u. Strauchüberhang
- BAV—Österreich sammelt
- 70er Beschränkung B148
- KEM Inn-Hausruck

- Vorstellung Zivilschutzbeauftragter Reichersberg
- Neubau FF-Reichersberg
- Erntedankfest + Kirtag 2023
- OÖ Landesjagdverband informiert
- Gesunde Gemeinde
- Tagesbetreuungszentrum St. Martin

- Gemeinderatsbeschlüsse** Seite 12-13
- Berichte aus Reichersberg** Seite 14-19
- Veranstaltungsvorschau**..... Seite 20

Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Zeitung das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Ausgabe verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Marktgemeinde Reichersberg
4981 Reichersberg, Marktplatz 1
Tel.: 07758/2315
gemeinde@reichersberg.ooe.gv.at
www.reichersberg.at

Worte des Bürgermeisters



Geschätzte Reichersbergerinnen und Reichersberger!
Liebe Jugend!

Es tut sich viel in unserer Heimatgemeinde! Die Bevölkerungszahl wächst stetig und somit auch die Aufgaben die wir als Gemeinde zu erfüllen haben! War es früher unser Bemühen den Kindergarten und Schulstandort zu erhalten, so ist es jetzt unsere Aufgabe die Infrastruktur und das Personal zu stellen um eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung zu erfüllen! Sehr stolz bin ich dass wir alle offenen Personalstellen besetzen konnten! Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich in dieser Ausgabe vor! Bedanken möchte ich mich auch beim Gemeinderat, dass wir unsere Kinderbetreuung auch finanziell großzügig unterstützen können! Ich glaube nicht, dass es vergleichbare Gemeinden gibt wo die Nachmittagsbetreuung dermaßen unterstützt wird! Jede Mittagsmahlzeit wird zusätzlich mit 1,6 Euro pro Portion subventioniert! Ich denke dass dies auch einmal erwähnt gehört! Ich möchte mich beim gesamten Team der Pädagoginnen und ihren Assistenzkräften bedanken sowie auch bei allen Lehrerinnen in unserer Volksschule für die großartige Arbeit die ein ganzes Jahr geleistet wird!

Das leidige Thema Verkehr beschäftigt uns seit vielen Jahren! Egal ob es die A8 die B148 oder die B143 ist! Hier handelt es sich um eine Autobahn bzw. um Bundesstraßen die unser Gemeindegebiet teilen! Der Einfluss bzw. das Mitspracherecht einer Kommune ist hier sehr begrenzt – dennoch sind uns in der letzten Zeit einige Teilerfolge gelungen! An der B148 wurde nach der 70er Beschränkung im Bereich Hart auch eine 70er Beschränkung im Bereich Reichersberg genehmigt! An der B143 wird an der Gemeindegrenze zu St. Martin im kommenden Jahr eine neue Bushaltestelle entstehen! Wir hoffen damit wieder den einen oder anderen Pendler von der Straße in einen „Öffi“ zu bringen! Nach langen Gesprächen mit der ASFINAG konnte die Lärmschutzwand an der A8 im Bereich Hübing um über 900 Meter verlängert werden und im Bereich Kammer von 2 Meter auf 4 Meter erhöht werden! Mir ist bewusst dass dies eine Sisyphus Arbeit ist und die erzielten Maßnahmen nur Teilerfolge sind! Dennoch sollten sie zumindest einmal erwähnt werden!

Im Bereich Wirtschaftspark wird auch intensiv an der Aufschließung gearbeitet! Die Gespräche mit der OÖ Netz GmbH, der ÖBB und dem Land OÖ sind schon sehr weit! Aktuell sieht es so aus, dass es weder zu einer Über- noch zu einer Unterführung kommt, sondern dass die Aufschließung über eine Eisenbahnkreuzung mit Schranken erfolgen wird! Der Gemeinderat und die INKOBA sind intensiv bemüht die Aufschließung zu begleiten um dann mit der Verwertung der Flächen beginnen zu können! Hier gilt aber Qualität vor Quantität – auch bei den Firmen die sich ansiedeln möchten!

Bedanken möchte ich mich bei unserem „Ferialpraktikanten“ Adrian Schönberger! Du hast unser Bauhof Team wieder großartig unterstützt! Leider hält sich die Zahl der Interessenten hier in sehr überschaubaren Grenzen im Gegensatz zu früheren Jahren! Wir suchen für die Ferienmonate im Jahr 2024 wieder junge Leute die uns bei der kommunalen Arbeit unterstützen! Bitte einfach am Gemeindeamt melden! Auch sind wir mittelfristig auf der Suche unser Bauhof Team zu ergänzen! Wir werden hier demnächst einen Posten ausschreiben!

Es freut mich, dass die Vereinstätigkeit in Reichersberg so gut funktioniert! Die Berichte über die Nachwuchsarbeiten finde ich einfach nur grandios ohne einen Verein hier namentlich zu erwähnen! Ich kann euch nur jegliche Unterstützung anbieten bei Euren Vorhaben und mich sehr herzlich für Eure ehrenamtliche Arbeit bedanken! Besonders freut es mich dass wir mit den Arbeiten für ein neues Feuerwehrhaus in Reichersberg beginnen konnten! Hier können wir einen Meilenstein setzen dass wir für viele Jahrzehnte eine zeitgemäße Bleibe für unsere Floriani Jünger erhalten! Neben dem Bauhof und den neu errichteten Sportstätten wird hier ein kommunales Zentrum entstehen, um das uns noch viele beneiden werden!

Am 13. September ist mit Karl Öttl der am längsten dienende Bürgermeister der Marktgemeinde Reichersberg aus der Nachkriegszeit verstorben! Der gut strukturiert agierende Altbürgermeister hat zu einer Zeit die Geschichte unserer Gemeinde geleitet wo es noch darum ging mit wenig Mittel viel zu erreichen! Die Errichtung der Ortskanalisation, die Staubfreimachung vieler Nebenstraßen und die Errichtung von Infrastruktur waren damals die Aufgaben in den 60er 70er und 80er Jahren! So konnten in seiner Amtszeit sämtliche Feuerwehrhäuser (damals noch Zeughäuser) errichtet bzw. modernisiert werden, viele Fahrzeuge angeschafft werden und auch die Errichtung der heutigen Turnhalle konnte unter seiner Amtszeit noch begonnen werden! Sein persönliches Highlight war aber sicher die Markterhebung die unter seiner Amtszeit erreicht werden konnte! „Geh gerade deine Pfade, tue recht aber weiche niemanden aus“ war ein Leitspruch den er schon von seinem Vater übernommen hat! Diese Tugenden sind trotz ihres Alters aktueller den je! Ich möchte mich hier als aktueller Bürgermeister sehr herzlich für das Geleistete bedanken! Du wirst uns fehlen als Politiker, als Mensch und mir vor allem als Vater! Ruhe in Frieden!

Ich wünsche Euch allen einen schönen Herbst und allen Baufirmen und Kameraden die mithelfen das neue Feuerwehrhaus zu errichten eine unfallfreie Bauzeit! Die lang erwarteten Details zum Nahversorger der im Jahr 2024 errichtet wird gibt es in der nächsten Ausgabe!

Euer Bürgermeister Bernhard Öttl

Nachruf Altbürgermeister Karl Öttl

Nachruf



Die Marktgemeinde Reichersberg trauert um

Herrn Karl Öttl

*Altbauer vom Moargut z'Fraham
Altbürgermeister, Ehrenbürger und Ehrenringträger der Marktgemeinde Reichersberg
Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich
Florianiplakette des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes
und div. Auszeichnungen der örtlichen Vereine*

der am 13. September im 96. Lebensjahr verstorben ist.

Herr Karl Öttl übte von 1959 bis 1985 verschiedene Funktionen in der Marktgemeinde Reichersberg aus und hatte von 1967 bis 1984 das Amt des Bürgermeisters inne.

Für sein verdienstvolles Wirken in der Marktgemeinde Reichersberg werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Gemeindevertretung
Alois Schönberger, Vizebürgermeister

Für den Gemeindevorstand
Walter Läng, Ing. Thomas Schamberger MBA, Christian Ezinger

Grünschnittabgabe Bauhof

Bis auf Weiteres gelten noch folgende Öffnungszeiten am Bauhof:

Montag bis Donnerstag: von 07.00—17.00 Uhr

Freitag: von 07.00—11.00 Uhr

Die Abgabe für **GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT** ist bis auf Widerruf gestattet!

Agrarfoliensammlung Herbst 2023

Kostenlose Übernahme von Folien sowie von Schnüren & Netzen (müssen getrennt von Folien in Säcken angeliefert werden!)

Am: 22. November 2023 von 13.00—16.00 Uhr

Wo: Hamminger Günter, Bauer z'Linn

Info: Mittags-, Sonn- und Feiertagsruhe

Die Marktgemeinde Reichersberg darf höflich über die Mittags-, Sonn- und Feiertagsruhe informieren: Da es in Reichersberg keine gesonderte Lärmschutzverordnung gibt, gelten in der Gemeinde die allgemeinen, oberösterreichweit gültigen Empfehlungen: Das Rasenmähen oder Arbeiten mit lauten Geräten soll über mittags, wochentags ab 20:00 Uhr, an Samstagen ab 17:00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags vermieden werden.

Im Sinne einer gegenseitigen Rücksichtnahme in der Nachbarschaft darf gebeten werden, sich an diese Empfehlungen zu halten, um nach einem stressigen Tag/einer stressigen Woche die Ruhe genießen zu können.

Baby- und Kleinkindertreff

Der beliebte Baby- und Kleinkindertreff mit Kindern von 0 - ca. 2,5 Jahren findet völlig zwanglos jeden letzten Donnerstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr im Mehrzweckraum am Marktgemeindeamt Reichersberg statt. Bei einer Tasse Kaffee tauschen wir uns aus und ermöglichen unseren Kindern erste Kontakte mit Gleichaltrigen zu knüpfen.

Ich freue mich auf euch!

Johanna Sinzinger—07758/2315-12



Termine 2. Halbjahr 2023:

Donnerstag, 19.10.2023

Donnerstag, 30.11.2023

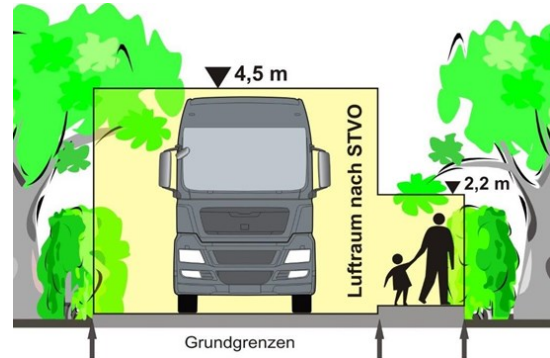
Donnerstag, 21.12.2023

Entfernung Baum- u. Strauchüberhang

Gemeindestraßen sind oft durch Hecken und Bäume angrenzender Privatgrundstücke begrenzt. Immer wieder ragen Bäume und Sträucher in die Straße hinein und verursachen so Schäden an vorbeifahrenden Fahrzeugen.

Für LKWs, speziell für die **Müllabfuhr**, ist ein Befahren solcher Straßen nur noch **erschwert** möglich. Außerdem kommt es im Begegnungsverkehr immer wieder zu Fahrzeugbeschädigungen.

Die Marktgemeinde Reichersberg weist darauf hin, dass der **Liegenschaftsbesitzer verpflichtet ist, den auf öffentliches Gut ragenden Bewuchs entlang der Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.**



Laut Straßenverkehrsordnung muss der Luftraum oberhalb der Straße bis mindestens 4,50 Meter und über dem Gehsteig bis mindestens 2,20 Meter Höhe freigehalten werden.

BAV—Österreich sammelt

ÖSTERREICH SAMMELT

Alle Verpackungen raus aus dem Restmüll!

Warum?
Verpackungen getrennt zu sammeln ist die Grundvoraussetzung dafür, dass aus alten wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe, Energie und Wasser.
Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden!

Wohin mit Kunststoff- und Verbundstoffverpackungen?
Egal ob ins ASZ, in die Gelbe Tonne oder in den Gelben Sack – Hauptsache raus aus dem Restmüll!





70er Beschränkung B148

Seit 25. August 2023 gilt auf der B148 zwischen der Saatzucht Donau Reichersberg und „Rastorfer Kreuzung“ eine 70er Beschränkung.

Die Marktgemeinde Reichersberg hofft, durch die Geschwindigkeitsbeschränkung den Verkehr in diesem Bereich etwas zu beruhigen und somit die Kreuzung für uns alle etwas sicherer zu machen!



KEM Inn-Hausruck

Gratis-Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten

Der Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten in einkommensschwachen Haushalten wird aktuell bis zu 100% gefördert:

Die aktuell hohen Energiepreise stellen eine Herausforderung für Menschen mit geringem Einkommen dar. Einkommensschwache Haushalte nutzen oft alte, energiefressende Elektrogroßgeräte, da sie sich keine energieeffizienten Geräte leisten können.



Der Klimafonds fördert mit dem Pilotprogramm „Energiesparen im Haushalt: Beratung & Gerätetausch“ erstmalig Energiesparberatungen und den Austausch von energiefressenden Elektrogroßgeräten in Haushalten mit geringem Einkommen.

Durchgeführt wird die Beratung von der Caritas. Der Antrag für einen Beratungstermin erfolgt über diese Website: <https://www.caritas.at/hilfe-angebote/angebote/nothilfe/energiesparberatung>

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Inn-Hausruck



Sauber Heizen für Alle!

Diese Förderung gilt ebenfalls für Menschen mit geringem Einkommen und auch hier ist eine Förderung bis 100% möglich. Gefördert wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch ein neues klimafreundliches Heizungssystem. Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine klimafreundliche oder hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Gefördert werden Material-, Montage-, Planungskosten und sogar Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel.

https://www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/umweltfoerderung/private/sauber_heizen_fuer_alle/Infoblatt_Sauber_Heizen_2023.pdf

Mehr Informationen zum Thema Energie- und Klimawende in der Region finden Sie unter <https://mitten-im-innviertel.at/klimaundenergie/> - die Website der Klima- und Energie-Modellregion Inn-Hausruck.





Marktgemeinde Reichersberg

Zivilschutzbeauftragter und

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Prenninger Fritz

Marktstrasse 11

4981 Reichersberg

Tel. Nr. 0043/660/4718725

E-Mail: friedrich.prenninger@ri.ooelfv.at



Auf Grund meiner langjährigen Erfahrung im Katastrophenschutz auf Gemeinde-, Bezirks- u. Landesebene, wurde ich von Herrn Bürgermeister Bernhard Öttl ersucht, die Agenden des Zivilschutzbeauftragten für die Marktgemeinde Reichersberg zu übernehmen. Nach mehr als 35 jähriger Tätigkeit in den verschiedensten Kommandantenfunktionen der Feuerwehr, Pflichtbereichskommandant von Reichersberg (14 Jahre), Abschnitts-Feuerwehrkommandant (10 Jahre), Bezirks-Feuerwehrkommandant (10 Jahre), Mitglied der Landes-Feuerwehrlitung zuständig für das Innviertel (5 Jahre) Mitglied im TEL im Katastrophenstab des BFKDO Ried bis Dato, bin ich mir der Verantwortung dieser Aufgabe bewusst und werde versuchen allen Anforderungen gerecht zu werden.

Der Zivilschutz basiert auf 3 Säulen, die zusammen ein Fundament für eine Katastrophenbewältigung bilden!

SÄULE 1: Behörden: Gemeinden - Bezirk - Land

Seitens der Behörden auf Gemeinde-, Bezirks- und Landesebene wird seit vielen Jahren an der Weiterentwicklung von Alarm- u. Notfallplänen für die verschiedensten Katastrophenszenarien gearbeitet, um im Ernstfall gerüstet zu sein und eine etwaige Katastrophe, sowie die unmittelbare Auswirkung auf die Bevölkerung abzuschwächen.

SÄULE 2: Einsatzorganisationen: Polizei – Rettung – Feuerwehr – Bundesheer - Zivilschutz u. Sonstige

Auch die Einsatzorganisationen sind in diese Prozesse bestens eingebunden und vorbereitet. Die Vorsorge ist hier sowohl auf Gemeinde-, Bezirks- und Landesebene hervorzuheben. Jährliche mehrere Katastrophen und Stabsrahmenübungen, sind verpflichtend abzuhalten und führen immer wieder zu neuen Erkenntnissen, die umgehend wahrgenommen und verarbeitet werden.

SÄULE 3: Die Bevölkerung: die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes

Hier ist der Nachholbedarf für den Katastrophenfall am Größten. Die Behörden und Einsatzorganisationen können noch so gut aufgestellt sein, wenn die Eigenverantwortung der Bevölkerung und ein gewisses Maß an Vorsorge nicht gegeben ist, wird es bedeutend schwieriger, eine Katastrophe egal welcher Art abzuschwächen und zu bekämpfen. (Nachbarschaftshilfe, Zivilcourage und Eigeninitiative sind mehr gefragt denn je) Erarbeiten Sie sich gemeinsam mit Ihren engsten Angehörigen einen Plan, nachdem im Katastrophenfall vorgegangen werden soll! Bitte informieren Sie sich rechtzeitig, in sogenannten Friedenszeiten und treffen Sie Ihre persönliche Vorsorge!

Für jegliche Beratung, stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Euer Zivilschutzbeauftragter

Fritz Prenninger

Neubau FF-Reichersberg



Nach langer Planungsphase rückte am 03.10.2023 der Bagger an! Auf der Wiese vor dem Bauhof starteten die Erdarbeiten zum Neubau der FF-Reichersberg. Hier finden die Kameradinnen und Kameraden bis 2025 ein neues Zuhause. Die FF-Reichersberg ist damit am neuesten Stand der Technik und steht somit weiteren erfolgreichen Einsätzen in Zukunft nichts mehr im Weg!

„Gott zur Ehr´, dem Nächsten zur Wehr!“



Erntedankfest + Kirtag 2023

Bei herrlichem Wetter fand am 01.10.2023 unser Erntedankfest mit Kirtag statt. Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Reichersberg versammelten sich früh morgens mit Ihren Erntegaben und selbstgebastelten Erntestäben bei der Wirtskapelle, um die aufwendig gebundene Erntekrone zu bewundern. Von dort marschierten alle Besucherinnen und Besucher hinter dem Musikverein Antiesenhofen-Reichersberg in die Stiftskirche. Bei herrlichen Klängen der Liedertafel Reichersberg und den Kindern der Volksschule Reichersberg feierten alle gemeinsam die heilige Messe.

Direkt im Anschluss öffnete der Kirtag seine Tore! Für die Bewirtung sorgten die Feuerwehren Reichersberg und Münsteuer. Die Kinderaugen strahlten beim Anblick des Karussells und der Schiffsschaukel der Fa. Schauburger und auch für köstliche Nachspeisen war gesorgt. Kaffee von Habeshawit Coffee, Schokospieße und Schaumrollen dürfen schließlich auf keinem Kirtag fehlen!



VORANKÜNDIGUNG:
Kirtag 2024
am Sonntag, 29.09.2024



OÖ Landesjagdverband informiert

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen (Selbstschutz!)
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen

JEDENFALLS muss ein Wildunfall **bei der Polizei gemeldet** (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.



Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003 über 630 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein

„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert“ erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube „OÖ JagdTV“.

Gesunde Gemeinde

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Reichersberg hat es sich auch dieses Jahr zum Ziel gemacht das Gesundheitsangebot in der Gemeinde zu erweitern und bestmöglich alle Altersgruppen dabei anzusprechen. Für die kommenden Monate haben wir bereits einige Projekte und Vorträge organisiert:

Am **29.09.2023** ist „*Turn dich schlau*“ mit vielen Übungen aus der Evolutionspädagogik gestartet. Für Kinder von 5 bis 10 Jahre. Der Kurs ist bereits ausgebucht.

Am **19.10. 2023** findet der Workshop „*Fermentieren*“ mit der Seminarbäurin Elisabeth Hörandner statt. Produkte werden über das SINNKISTL regional und nachhaltig eingekauft. Infos und Anmeldung über: info@sinnkistl.at.

Am **24.10.2023** hält Priv.-Doz. Dr. med. univ. Katharina Schmid einen Vortrag zu ihrem Buch „*Kopfsache Gesund*“. Mit Denken können wir mindestens so viel zu unserer Gesundheit beitragen, wie mit Fitness und richtiger Ernährung. In Kooperation mit Gesunde Gemeinde Antiesenhofen. Informationen und Vorverkauf der Karten bei der Gemeinde ab sofort möglich.

Am **25.10. 2023** besucht eine Medienpädagogin die VS Reichersberg mit dem Workshop „*Smartphone aber sicher*“ um den SchülerInnen einen sicheren Umgang mit den modernen Medien nahezubringen.

Im **Jänner 2024** (genauer Termin wird noch bekanntgegeben) wird es einen interessanten Vortrag zum Thema „*Gesunder Darm – Gesunder Mensch*“ geben.

Am **09.04.2024** besucht Frau Dr. Ebersberger unsere Gemeinde und hält einen Vortrag zum Thema „*Bewährte Hausmittel*“.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!



Tagesbetreuungszenrum St. Martin



TAGESBETREUUNGSZENTRUM

- was ist das?

Das Rote Kreuz betreibt im Bezirk Ried zwei Tagesbetreuungscentren: eines in der Gemeinde St. Martin und eines in Tumeltsham. Hier treffen sich Menschen, um gemeinsam Zeit zu verbringen, Spiele zu spielen, Hobbies nachzugehen oder gemeinsam zu kochen - eben all das, wozu sie gerade Lust haben.

Fachsozialbetreuerinnen in Altenarbeit übernehmen, wenn es die Situation erfordert, pflegerische Betreuung und pflegerische sowie medizinisch notwendige Überwachung der Gäste. So können pflegende Angehörige tageweise von ihren Aufgaben entlastet und unterstützt werden.

NICHT MOBIL? KEIN PROBLEM!

Sie würden unser Tagesbetreuungszenrum gerne besuchen, haben aber niemanden, der sie fahren kann? Das Rote Kreuz bietet einen Transportdienst, der Sie zuhause abholt und nach Ihrem Aufenthalt im Tagesbetreuungszenrum wieder nach Hause bringt.



VORBEIKOMMEN UND AUSPROBIEREN

Sie sind sich nicht sicher, ob ein Besuch im Tagesbetreuungszenrum das Richtige für Sie ist? Dann laden wir Sie gern zu einem Schnuppertag ein.

ÖFFNUNGSZEITEN

Tumeltsham
Mo-Fr von 8-16.30 Uhr

St. Martin
Di & Do von 8-16.30 Uhr

Für mehr Informationen steht Ihnen Silvia Grüll-Eichberger, Koordinatorin für freiwillige Gesundheits- und soziale Dienste des Roten Kreuzes in Ried, unter 07752/81844-251 oder ri-office@o.rotekruz.at gerne zur Verfügung.

Gemeinderatsbeschlüsse v. 28.09.2023

Zu Punkt 1) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht des Gemeindevorstands v. 14.09.2023 zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 2) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht über den laufenden Stand des Neubau Feuerwehrhaus Reichersberg zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die finanzielle Beteiligung an der Erschließung eines Nahversorgers zu einem Drittel der Kosten, sowie die Gesamtkosten für die Errichtung von ca. 27 Pendlerparkplätzen mit Grüninseln beschlossen.

Zu Punkt 4) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Pachtvertrag von Jura Anwälte zwischen der Marktgemeinde Reichersberg und Herrn Markus Platzer, Straßwalchen beschlossen.

Zu Punkt 5) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Vergabe der Planung zur Abwasserentsorgung im Wirtschaftspark Reichersberg an Herrn DI Glatzel, Reichersberg mit einer Höchstgrenze von € 10.000,- netto beschlossen.

Zu Punkt 6) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Beauftragung der Netz OÖ GmbH, lt. Angebot Nr. 0000032120 v. 27.07.2023 betreffend Herstellung der Stromversorgung im Wirtschaftspark Reichersberg vorbehaltlich eines positiven Beschlusses der INKOBA Ried im Innkreis beschlossen.

Zu Punkt 7) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Vertrag mit der Fa. Stuhlberger, Aspach für den Transport der Kindergartenkinder in Reichersberg für das Jahr 2023/24 beschlossen.

Zu Punkt 8) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Antrag an die OÖ-Landesregierung, gem. § 9 Abs. 4 OÖ Tourismusgesetz, von einer Anhebung der Einstufung der Marktgemeinde Reichersberg von der Ortsklasse C in B für die kommende Periode ab 01.01.2024 abzusehen, beschlossen.

Zu Punkt 9) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht der Bauausschusssitzung v. 12.09.2023 zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 10) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Auftragsvergabe an die Fa. Fonatsch, Melk zum Ankauf eines neuen Buswartehäuschen lt. Angebot 20232819 v. 15.09.2023 beschlossen.

Zu Punkt 11) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat mit 13 JA-STIMMEN und 6 NEIN-STIMMEN (Lang, Weilhartner, DI Ueberschär, (ÖVP) Zechmeister (SPÖ), Ing. Mag. Koppelstätter W. MBA, Ing. Rothner (PRO)) die Einleitung des Flächenwidmungsplanverfahrens betreffend Antrag des Chorherrenstift Reichersberg, Hofmark 1 um Umwidmung einer Teilfläche der Parz.Nr. 3127/1, KG Hart von Grünland auf Sondergebiet Photovoltaikanlage zur Errichtung einer Agri-PV-Anlage, Grundsatzbeschluss, beschlossen.

Zu Punkt 12) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Einleitung des Flächenwidmungsverfahrens betreffend des Antrags der Marktgemeinde Reichersberg um Umwidmung von Teilflächen der Parz. Nr. 275/1 u. 275/10 im Ausmaß von ca. 3.300 m² von Grünland in Wohngebiet, Grundsatzbeschluss, beschlossen.

Zu Punkt 13) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Änderung des Tagesordnungspunktes auf Grundverkauf von Teilflächen der Parz. Nr. 275/1 u 275/10, KG Reichersberg im Ausmaß von ca. 6.000 m² für die Errichtung von 2 Wohnanlagen; Grundsatzbeschluss; Beschlussfassung geändert.

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Grundverkauf von Teilflächen der Parz. Nr. 275/1 u. 275/10, KG Reichersberg im Ausmaß von ca. 6.000 m² nach positiver Umwidmung für die Errichtung v. 2 Wohnanlagen beschlossen

Gemeinderatsbeschlüsse v. 28.09.2023

Zu Punkt 14) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht der Ausschusssitzung für Jugend, Bildung u. Familie v. 12.09.2023 zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 15) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Änderungen der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für den Kindergarten und Krabbelgruppe Reichersberg beschlossen.

Zu Punkt 16) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht der Wohnungsausschusssitzung v. 13.07.2023 u. 21.08.2023 zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 17) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG den Bericht der Prüfungsausschusssitzung v. 22.08.2023 zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 18) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG das Gutachten des Oö. Landesrechnungshofs über die Prüfung der Marktgemeinde Reichersberg v. 11.09.2023 zur Kenntnis genommen und dem Prüfungsausschuss zur weiteren Behandlung der Umsetzungsschritte zugewiesen.

Zu Punkt 19) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG beschlossen, dass die Fraktionswahl des Tagesordnungspunktes 19 nicht in geheimer Abstimmung erfolgt, sondern dass die Abstimmung mittels Handerheben durchgeführt wird. Lt. Wahlvorschlag soll das Mandat für den Wohnungsausschuss wie folgt nachbesetzt werden:

Mitglied alt: Egger Adelheid
Mitglied neu: Demuth Alexandra Roswitha
Ersatzmitglied neu: Ranseder Elfriede Maria

Der Wahlvorschlag für die Nachbesetzungen wurde von der TeamR-Fraktion EINSTIMMIG mit 3 JA-Stimmen angenommen.

Zu Punkt 20) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG beschlossen, dass die Fraktionswahl des Tagesordnungspunktes 20 nicht in geheimer Abstimmung erfolgt, sondern dass die Abstimmung mittels Handerheben durchgeführt wird. Lt. Wahlvorschlag soll das Ersatzmandat für den Ausschuss Zukunft und Bürger wie folgt nachbesetzt werden:

Mitglied alt: Moser Sonja
Mitglied neu: Stummer Sebastian

Der Wahlvorschlag für die Nachbesetzungen wurde von der TeamR-Fraktion EINSTIMMIG mit 3 JA-Stimmen angenommen.

Zu Punkt 21) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat EINSTIMMIG die Entsendung von Demuth Jürgen Maximilian in den Sanitätsgemeindeverband Reichersberg beschlossen.

Zu Punkt 22) der Tagesordnung:

Der Gemeinderat hat mit 17 JA-STIMMEN und 2 NEIN-STIMMEN (Ing. Schamberger MBA, Ing. Rothner (PRO)) die Auftragsvergabe an die Oö Versicherungs AG lt. Angebot v. 28.09.2023 für die Gebäudeversicherung Neubau FF-Reichersberg beschlossen.

Im Kindergarten tut sich was

Spielen unter freiem Himmel

Der Außenspielbereich für unsere Jüngsten wurde in den Sommermonaten grundlegend umgestaltet und vergrößert. Die vorhandenen Spielgeräte wurden neu arrangiert, wobei der Sonnenschutz und Schattenwurf des Gebäudes optimal berücksichtigt wurde.



Ein besonderer Hingucker ist die neu errichtete Nestschaukel, ein Lieblingsplätzchen der Krabbelgruppenkinder. Die Bepflanzung wurde angepasst, so entstand eine größere Fläche zum Laufen und Toben. Die Kinder fühlen sich sichtlich wohl, erkunden die Spielmöglichkeiten, können die älteren Kindergartenkinder beim Spiel im übrigen Garten beobachten und den überschaubaren Rückzugsbereich genießen.

Erwin, Stefan und Adrian hatten alle Hände voll zu tun, denn auch im restlichen Garten gab es Ausbesserungsarbeiten, so wurde auch der Rodelhügel mit Kriechtunnel umfangreich saniert. Neben einer verbesserten Absturzsicherung und seitlichen Palisaden, brauchten auch die Sträucher einen Pflegeschnitt. DANKE, für die gelungene Arbeit!



Unsere Neuen!



Aktuell führt der Kindergarten Reichersberg 2 Regelgruppen, eine alterserweiterte Gruppe und eine Krabbelgruppe, in diesen Gruppen werden insgesamt 67 Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren betreut. Für diese Aufgabe braucht es motiviertes, engagiertes und gut ausgebildetes Personal, es ist gelungen alle ausgeschriebenen Posten zu besetzen.

Die Pädagogin Leonie Frauscher führt die Krabbelgruppe. Die Logopädin Susanne Haslinger arbeitet an drei Tagen in unseren Kindergartengruppen um die Sprachförderkinder beim Spracherwerb zu unterstützen. Martina Bernauer ist in der Krabbelgruppe tätig, als Integrationskraft. Karin Gaisbauer-Angerer betreut die U3-Kinder in der alterserweiterten Kindergartengruppe.

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen herzlich Willkommen!



<https://innviertelmitte.siedlerverein.at/>

Immer mehr Familien nutzen die Vorteile des Siedlervereins.

Mitgliedsbeitrag jährlich € 23,-.

Für die letzten Monate dieses Jahres ist die Mitgliedschaft kostenlos

Vor 6 Jahren übernahm Christian Schönberger als Obmann den Siedlerverein Innviertel Mitte. Immer mehr Familien nutzen die Vorteile des Vereins. Erst kürzlich begrüßten wir des 500. Mitglied und überraschten die liebe Familie mit einem Geschenkkorb der besonderen Art, selbstgemachtes und gesundes von der Mosauerin.



Musikverein Antiesenhofen-Reichersberg

Der Sommer ist vorbei, wir waren sehr aktiv, u.a. gab es Highlights wie die Platzkonzerte am Marktplatz in Obernberg, welche auch von Reichersberger Gemeindegürgern zahlreich besucht wurden.

Am 19.08. folgte schließlich unser schon traditionelles Sommerfest beim Kulturheim in Antiesenhofen. Es war ein sehr schöner und besonders heißer Tag, wir freuten uns über den überaus zahlreichen Besuch aus den umliegenden Gemeinden. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert und musiziert, dazu gab es noch viele glückliche Gewinner bei der großen Tombola.

Am 01.10. fand dann der traditionelle Erntedankumzug in Reichersberg statt, den wir wie immer mitgestalten durften. Nach dem feierlichen Einmarsch gaben wir beim Michaeli-Kirtag zur Freude der Besucher noch einige Musikstücke zum Besten.

Auch im Herbst und Winter gibt es für uns wieder viel zu tun. Als dynamischer Verein sind wir ständig auf der Suche nach musikalischem Nachwuchs.

Bei Interesse können Sie sich stets an unser engagiertes Team von JugendreferentInnen wenden, die Euch mit Rat und Tat zur Seite stehen beim Start in eine musikalische Ausbildung.

Die Weihnachtszeit ist auch nicht mehr weit, das traditionelle Turmblasen und andere musikalische Tätigkeiten im Advent werfen ihre Schatten voraus.

Zum Abschluss des Jahres freuen wir uns dann, Euch wieder persönlich musikalische Neujahrsgüße bei unserem Neujahrblasen überbringen zu dürfen.

Euer MV Antiesenhofen-Reichersberg



UTC Reichersberg

Es freut mich sehr auch 2023 viel positives vom Tennisclub berichten zu dürfen. Ich möchte gleich mal mit der Jugendarbeit beginnen. In den Sommerferien haben wieder 6 Gruppen mit insgesamt 28 Kindern regelmäßig trainiert. Zum Abschluss wurde ein Turnier mit 3 Gruppen gespielt was den Kids und den Betreuern sichtlich Spaß gemacht hat.

Das Training wurde erstmals durch Harald Baumer durchgeführt. Harald lebt seit einigen Jahren schon mit seiner Familie in Reichersberg und hat den „Verein zur Förderung der motorischen Gesundheit“ gegründet. Er konnte den Kindern nicht nur die Grundlagen des Tennissports beibringen, baute immer wieder auch andere Übungen mit in den Ablauf ein. Dieser Trainingsablauf ist bei den Kindern sehr gut angekommen. Harald vielen Dank für deine großartige Arbeit.

Unser „Junior Team“ hat in der Meisterschaft dieses Jahr eine sehr starke Gruppe bekommen. Durch tolle Leistungen in den Einzel- und auch Doppelspielen schafften sie es durch 2 Siege auf den 4. Platz. Ganz knapp wurde der 3. Platz verpasst. Ihr seid eine super Truppe was wir im Jugend-Erwachsenen Turnier live erleben durften. Hier haben 8 Jugendliche mit immer wechselnden Erwachsenen Doppel gespielt. Als Belohnung gab es dann Pizza und Getränke für alle Teilnehmer. Es war wieder ein Mega Spaß.

Um den Kinder und Jugendlichen auch über die Wintermonate die Möglichkeit zum trainieren zu geben, wird es von Oktober bis April 2024 ein Training am Kleinfeld in der VS Reichersberg geben. Dazu gibt es auch schon viele Anmeldungen.



Bei den Erwachsenen wurde auch fleißig trainiert. Es gab wieder in 5 Gruppen ein Grundagentraining, ein Doppel-Grundagentraining und viele Einzeltrainingsstunden wo sich Spielerinnen und Spieler in Match-, Slice-, und Aufschlagtrainings verbessern konnten. Auch hier nochmal Danke Harald für deinen Einsatz.

In der Herren Meisterschaft wurde der Klassenerhalt mit Platz 6 in der 1. Klasse geschafft. Platz 8 belegte die 2. Herrenmannschaft. Die Damen konnten im Hobbycup 7,5 ihren ersten Sieg im Heimspiel gegen Vichtenstein feiern.

Die Herren Hobbycup Mannschaft erreichte den 5. Platz. Gemeinsam mit dem UTC Antiesenhofen wird auch wieder der Wintercup gespielt. Dazu wünsche ich schon mal viel Spaß und Erfolg.

Die Saison 2023 geht zu Ende. Wir arbeiten aber schon wieder für die neue Saison und freuen uns auf viele tolle Matches und lustige Stunden beim UTC Reichersberg 2024.

Bleibt gesund durch Bewegung!

Sportliche Grüße
Heinz Hohensinner





KBW Treffpunkt Bildung Reichersberg

Treffpunkt Bildung

Das Team des KBW Treffpunkt Bildung Reichersberg bietet seit vielen Jahren Veranstaltungen an zu Themen wie Umwelt, Geschichte, Persönlichkeitsbildung, Theologie, Gesundheit, Reisen usw. mit verschiedenen Zugängen (Vorträge, Workshops, Lesungen, Wanderungen etc.).

Als Bildungsnahversorger suchen wir Unterstützung, um auch in Zukunft interessante und abwechslungsreiche Veranstaltungen durchführen zu können. Wir sind stets offen für Vorschläge und möchten uns noch stärker mit dem Thema „Schöpfungsverantwortung“ beschäftigen – wie können wir unsere Umwelt so erhalten, dass sie auch für unsere Kinder und Enkelkinder lebenswert ist?

Wenn Sie Interesse am Mitgestalten einer christlich orientierten Erwachsenenbildung haben, kontaktieren Sie uns gerne (Irmgard Neumayer: +43 681 20660241 oder i_neumayer@inext.at)

Bis zum Jahreswechsel sind noch eine Laternenwanderung am 8. Dezember 2023 von Reichersberg nach Pfaffing geplant sowie die „Ge(h)danken zum Advent“ im Herrngarten von 2. – 27. Dezember 2023.



Führung in der Kirche Münsteuer bei der 3. Kapell'n- und Marterlroas im Frühjahr 2023. (Bildautor: Irmgard Neumayer)

Seniorenbund Reichersberg

Großes Thema Vorsorgevollmacht

Wir hoffen alle lange gesund und munter zu bleiben. Trotzdem sollte man sich Gedanken machen, was passieren soll, wenn es anders kommt.

Ein Unfall, ein Herzinfarkt, ein Schlaganfall kann jedem/r von uns treffen. Dann ist es gut, wenn unsere Wünsche den Menschen, die uns nahe stehen, klar sind.

Deshalb sollte man eine Vorsorgevollmacht in Erwägung ziehen. Sie gibt Sicherheit, Ihnen selbst und Ihrer Familie und Ihrem Freundeskreis.

Was bringt mir eine Vorsorgevollmacht?

Vor allem Gewissheit über die eigene Zukunft.

Mit einer Vorsorgevollmacht regelt man selbst, was im Fall eines Unfalls, schwerer Krankheit oder dem Verlust der eigenen Handlungsfähigkeit passieren und wer sich um Ihre persönlichen Angelegenheiten kümmern soll. Neben medizinischen Entscheidungen fällt auch die Änderungen der Lebensumstände, wie zum Beispiel der Umzug in ein Heim, darunter oder wer für die finanziellen Angelegenheiten zuständig ist.

Wichtig ist: eine Vorsorgevollmacht gilt nur, wenn man selbst nicht entscheiden kann, und schränkt nicht prinzipiell die Geschäftsfähigkeit ein! Man kann auch frei entscheiden, welche Lebensbereiche man regeln möchte. Also, Medizin ja, Finanzen nein – oder umgekehrt.

Wie funktioniert eine Vorsorgevollmacht?

Eine Vorsorgevollmacht wird zu Lebzeiten angewendet – sie ist kein Testament.

Eine Konto- bzw. Bankvollmacht ist keine Vorsorgevollmacht.

Die Vorsorgevollmacht gilt unbefristet, kann aber jederzeit widerrufen werden.

Sie muss schriftlich oder persönlich von einem Notar oder einem Erwachsenenschutzverein aufgesetzt und im **Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV)** registriert werden.

Die Landesorganisationen des Seniorenbundes bieten kostenlos Beratungen an, wie die Vollmacht am besten erstellt wird.

EEG Burgfeld

Gemeinsam Strom nutzen:

Mit der neuen Energiegemeinschaft aus Reichersberg

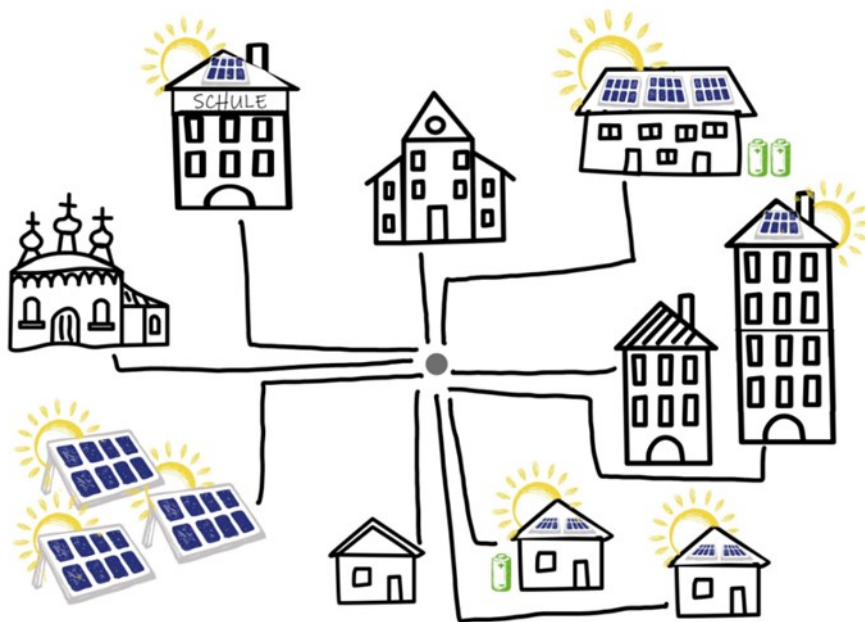


Bild Quelle: www.pvaustria.at

Seit dem 01. August 2023 gibt es einen Verein zur regionalen Verteilung erneuerbarer Energie, namens „EEG Burgfeld“.

Die EEG Burgfeld sieht sich als Nahversorger zur Verteilung von günstigem und nachhaltig produziertem Strom von den Bürgern für die Bürger. Hier geht es darum, selber Strom aus z.B.: Photovoltaik oder Wasserkraft zu erzeugen und den überschüssigen Strom unter den Vereinsmitgliedern solidarisch zu verteilen, ohne von den zum Teil stark schwankenden Marktpreisen abhängig zu sein. Eine eigene PV-Anlage ist für eine Mitgliedschaft nicht erforderlich.

Einerseits sehen wir als Gründer die Aufgabe, den Beziehern verlässliche, kalkulierbare Energiepreise zu garantieren, andererseits dürfen unsere Energielieferanten eine faire Abgeltung ihres Beitrags erwarten. Um dies zu gewährleisten, handelt unser Verein nicht gewinnorientiert.

Die Berechnung der auf die Mitglieder aufgeteilten Strommengen, wird von der Netz OÖ durchgeführt. Zum vorhandenen Energielieferanten (z.B.: Verbund, Energie AG, etc.) dient die EEG Burgfeld als Zusatzlieferant, während der aktuelle Vertrag aufrecht bleibt. Das heißt, wenn keine Energie aus unserem Verein zur Verfügung steht, wird der Strom von dem bestehenden Lieferanten bezogen.

Wir konnten nach kurzer Zeit bereits 14 Mitglieder für dieses Projekt gewinnen. Mitmachen kann jeder, der sich innerhalb des Umspannwerks Antiesenhofen befindet, also auch alle Reichersberger. Interessenten können sich gerne zu Anfragen, Detailinformationen und zur Mitgliedschaft bei den Vereinsgründern Stefan Schneeberger, Burgfeld 15 (Tel. 0676/510 2690) oder DI Anton Neumayer, Burgfeld 24 (Tel. 0664/ 6275 671) melden.

Liedertafel Reichersberg

Die Chorvereinigung Reichersberg zählt zur Zeit 28 Sängerinnen und Sänger, steht unter der Chorleitung von OSR Walter Druckenthaner, singt hauptsächlich in der Stiftskirche Reichersberg Messen an hohen Feiertagen sowie österreichisches Liedgut bei Veranstaltungen in Reichersberg und Umgebung, probt außer in den Sommerferien jeden Mittwoch um 20 Uhr im Pfarrheim im Stift und freut sich über jedes neue sangesfreudige Mitglied.

Das beiliegende Foto zeigt die Mitglieder der Chorvereinigung mit Verwandten und Bekannten beim Ausflug nach Wasserburg am Inn am 1.7.2023

Obmann: DI Helmut Wiesbauer
Tel.: 0664 4514752



Sabrina Mader

"Schau auf di"

Wer kennt das nicht - Der Tag ist eigentlich zu kurz um all die Dinge zu erledigen die gerade zu tun sind. Es ruft die Arbeit, der Garten, der Haushalt, die Familie ...

Dabei vergessen wir gerne uns eine Auszeit für uns selbst zu gönnen, aufzutanken, zu regenerieren, vielleicht etwas Neues auszuprobieren, um dann wieder entspannt und gelassen den Alltag zu meistern.

Gut auf unsere Energie zu achten hilft uns gesund und fit zu bleiben. Die Tage werden nun immer kürzer, der Herbst und Winter lädt uns schon von Natur aus ein mehr zur Ruhe zu kommen.

Wenn du dir selbst etwas Gutes tun willst, einem lieben Menschen eine Freude machen, oder gemeinsam mit der Familie eine erlebnisreiche besondere Zeit verbringen möchtest. Schau gerne auf meiner Homepage vorbei und finde nähere Informationen und aktuelle Termine - unter www.erlebedich.at

- regelmäßig stattfindende Trommelkurse - auch in reinen Frauenrunden
- frei erzählte Geschichten - für Kinder und Erwachsene
- Workshops im Intuitiven Bogenschießen
- Rituale im Jahreskreislauf
- energiegelvolle Einzeltermine in Form von Klangbädern und Naturcoaching

Kontaktiere mich bei Fragen gerne ganz unverbindlich! Ich freue mich auf dich!

Sabrina Mader, Hart 29, 4974 Reichersberg
 Natur- und Erlebnispädagogin, Integrative Trommel- und Rhythmuspädagogin, Humanenergetikerin, Geschichtenerzählerin

www.erlebedich.at



Sabrina Mader
Natur- und Erlebnispädagogik

Tel. 0043-660-2559326
sabrina@erlebedich.at
www.erlebedich.at



Veranstaltungsvorschau 4. Quartal

OKTOBER 2023

- So 01.10. Erntedankfest Reichersberg
09.00 Uhr, anschließend
Kirtag Reichersberg
- Mi 04.10. Stammtisch pflegende Angehörige
Gde Antiesenhofen, 19.00 Uhr
- Do 05.10. Stiftertag, 18.00 Uhr Stiftskirche
- So 08.10. Erntedankfest Pfarre Münsteuer
9.15 Uhr
- So 08.10. Ehejubilarsmesse
Pfarre Reichersberg 10.00 Uhr
- So 08.10. Festmusik Im Stift
19.00 Uhr Stiftskirche
Kammermusik Abend
- So 15.10. Bezirksjägermesse
Stiftskirche 18.00 Uhr
- Mi 18.10. Seniorenbund, Fahrt ins Blaue
- So 22.10. Seniorenmittagstisch—
Prälakenkeller 11.00 Uhr

NOVEMBER 2023

- Mi 08.11. Stammtisch pflegende Angehörige
Gde Antiesenhofen, 19.00 Uhr
- Do 09.11. Martinsfest des Kindergartens
- Sa 11.11. Literatur im Stift, Weinliteratur &
Musik & Jungwein, Prälatorkeller
19.00 Uhr
- Mi 15.11. Seniorenbund, Spielenachmittag,
Mehrzweckraum Gde, 14.00 Uhr
- Sa 18.11. + Kunsthandwerksmarkt
So 19.11. SA 09.30—20.00 Uhr
SO 09.30—17.00 Uhr
- Sa 24.11. Naturführungen—
Kräuterworkshops
Gaisböck Brigitte „Entdecke die
Kraft des Räucherns“
19.00 Uhr Stift Reichersberg

DEZEMBER 2023

- Sa 02.12.— KBW Reichersberg
Fr 23.12. Ge(h)danken zum Advent
Herrengarten—Rundweg mit Impuls-
texten zur Adventszeit
- Sa 02.12. Lichteinschaltfeier mit Adventmarkt
am Marktplatz Rbg
Adventkranzseg. Rbg., 16.00 Uhr
- So 03.12. Original Salzburger Advent
15.00 Uhr u. 19.00 Uhr Stiftskirche
- Mi 07.12. Stammtisch pflegende Angehörige
Gde Antiesenhofen, 19.00 Uhr
- Fr 08.12. KBW Laternenwanderung nach
Pfaffing 17.00 Uhr Treffpunkt
Feuerwehrhaus Reichersberg
- Sa 09.12. UTC Jahresabschlussfeier
19.00 Uhr
- Fr 15.12. Seniorenbund, Vorweihnachtsfeier,
Gottesdienst, 11.00 Uhr
GH (noch offen), 12.00 Uhr
- So 24.12. 08.00—12.00 Uhr
Friedenslichtaktion der Feuerwehren
Reichersberg, Münsteuer u. Traxlham
- So 24.12. 16.00 Uhr Kindermette Reichersberg
22.00 Uhr Weihnachtl. Weisen, Rbg.,
22.30 Uhr Christmette Reichersberg
22.00 Uhr Christmette Münsteuer
- Mo 25.12. Christtag 10.00 Uhr Hochamt
Stiftskirche
- Mi 27.12. u. MV Antiesenhofen –Reichersberg
Do 28.12. Neujahrblasen
- So 31.12. Silvester-Dankgottesdienst
10.00 Uhr Stiftskirche
- So 31.12. Silvester Sonntagsmesse u. Jahres-
dank
8.00 Uhr Pfarrkirche Münsteuer